

Ergebnisse der ersten schweizerischen Viehzählung vom 21. April 1866

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Appenzeller Kalender**

Band (Jahr): **146 (1867)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-373299>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ergebnisse der ersten schweizerischen Viehzählung vom 21. April 1866.

Kantone.	Einwohner.	Pferde u. ¹⁾	Rindvieh.	Schweine.	Schafe.	Ziegen.
Bern	467,141	29349 62 ²⁾	195466 418	61717 132	104189 223	75886 162
Zürich	266,265	4788 18	70199 264	23335 88	2110 8	16472 62
Vaadt	213,157	17445 82	77533 364	38577 181	49086 230	15827 74
Argau	194,208	3740 19	62948 324	19565 101	3377 17	11390 59
St. Gallen	180,411	5554 31	69520 385	12454 69	18408 102	21064 117
Tessin	116,343	1943 17	45133 388	11902 102	26165 225	63616 547
Luzern	130,504	4847 37	65198 500	35690 273	15359 118	15461 118
Freiburg	105,523	9251 86	60088 571	21650 205	23463 222	11294 107
Wallis	90,792	5368 69	61811 290	9619 106	60087 661	28424 313
Graubünden	90,713	3155 34	81860 902	18236 201	86751 956	46212 509
Thurgau	90,080	3157 35	34662 385	6660 74	2697 30	6569 72
Neuenburg	87,369	2478 28	19099 219	3510 40	4666 53	2812 32
Genf	82,876	3001 36	7954 96	1898 23	911 11	1165 14
Solothurn	69,263	2977 43	28315 409	9326 135	6673 96	9176 132
Baselland	51,582	1943 38	14042 272	3776 73	5816 113	3680 71
Appenzell A. Rh.	48,431	768 16	14963 309	2643 55	1087 22	3034 63
Schwyz	45,039	1270 28	23102 513	3978 88	11495 255	8928 198
Baselstadt	40,683	1122 27	1644 40	710 17	276 7	167 4
Schaffhausen	35,500	1318 37	8901 251	5096 144	176 5	3166 89
Glarus	33,363	383 11	9208 276	3088 93	3090 93	6399 192
Zug	19,608	515 28	7226 369	2227 114	735 37	552 28
Uri	14,741	427 29	11088 752	1531 104	12866 873	13133 891
Obwalden	13,376	433 33	8988 672	2881 215	3906 292	5334 399
Appenzell J. Rh.	12,000	262 22	6748 562	2446 204	919 76	4825 402
Nidwalden	11,526	174 16	6026 523	1547 134	1206 105	1434 124
2,510,494		105668	991722	304062	445514	376020

Von den 100,364 Pferden waren 425 Zuchthengste und 9536 Zuchtfuten.

Unter dem Totalbestand von 105,668 Pferde u. sind 5304 Stück Esel, Maulthiere und Maulesel inbegriffen. Von diesen kommen auf Wallis 3164, Tessin 876, Vaadt 359, Genf 349, Freiburg 175, Bern 137, Neuenburg 107, Graubünden 36, St. Gallen 29, Solothurn 15, Argau 12, Zürich und Luzern je 9, Nidwalden 6, Thurgau und Glarus je 5, Baselland und Schwyz je 3, Baselstadt und Schaffhausen je 2 und auf Uri 1. Obwalden, Zug und Appenzell haben keine Thiere dieser Gattung.

Unter den 991,722 Stück Rindvieh fanden sich 10,244 Zuchtfiere, 552,101 Kühe, 74,577 trächtige Rinder, 52,498 Ochsen, 171,803 Stück Jungvieh über 1/2 Jahr und 130,499 Kälber unter 1/2 Jahr.

Den Werth eines Pferdes und Maulthieres zu 250 Fr., denjenigen eines Stückes Rindvieh zu 160 Fr., eines Schweins zu 30 Fr., eines Schafes zu 15 Fr. und einer Ziege zu 12 Fr. angenommen, beträgt der Werth der Pferde und Maulthiere 26,417,000 Fr., des Rindviehs 158,675,520 Fr., der Schafe 6,682,710 Fr., der Ziegen 4,512,240 Fr. und der Schweine 9,121,860 Fr., zusammen 205,409,330 Fr.

¹⁾ Diese Rubrik enthält die Anzahl der Pferde, Esel, Maulthiere und Maulesel.

²⁾ Die schmalen Ziffern bezeichnen, wie viel Stücke von der betreffenden Viehgattung auf je 1000 Einwohner kommen.